



Techelsberger Gemeindenachrichten

Nummer 4

September 2024

■ Hundehaltvorschriften – Bitte dringend beachten

Aus gegebenem Anlass erlauben wir uns über die entsprechenden Vorschriften bezüglich der Hundehaltung zu informieren. Der Schutz vor Gefährdung und Belästigung durch Tiere wird im Kärntner Landessicherheitsgesetz – K-LSG geregelt.

Demnach sind Tiere so zu halten und zu verwahren, dass

- a) **Menschen und Tiere weder gefährdet noch verletzt werden;**
- b) **Menschen nicht in unzumutbarer Weise belästigt werden;**
- c) **eine Übertragung gefährlicher Krankheiten auf Menschen und Tiere verhindert wird.**

Zur Gefahrenabwehr bei der Haltung von Hunden wurde im Gesetz speziell geregelt, dass an öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslokalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossen Maulkorb versehen sein (Maulkorbzwang) müssen oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (Leinenzwang).

Für bissige Hunde besteht an öffentlichen Orten Maulkorb- und Leinenzwang.

Hundeführende Personen müssen zudem sicherstellen, dass sich der Hund nicht in öffentlich zugänglichen Sandkästen oder auf Kinderspielplätzen aufhält.

Im Übrigen sind Leine oder Maulkorbe beim Aufenthalt außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden.

Darüber hinaus gilt es noch zu beachten, dass die Bezirkshauptmannschaft Klagenfurt im Sinne des Kärntner Jagdgesetzes zum Schutze des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, **alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht entweder mit einem Maulkorb zu versehen oder an der Leine zu führen** oder entsprechend den tierschutzrechtlichen Bestimmungen sicher zu verwahren. Diese Regelung gilt grundsätzlich vom 15. November bis 31.07. eines jeden Jahres.

Es ergeht daher an alle Hundehalter der dingende Apell, die einschlägigen Bestimmungen genau einzuhalten und schon aus eigenem Interesse die **Hunde immer entweder mit einem Maulkorb zu versehen oder an der Leine zu führen.**

■ Handwerkerbonus – Hilfeleistung bei der Antragstellung durch die Gemeinde

Ab 15. Juli 2024 kann die Förderung für durchgeführte Arbeitsleistungen rund um den privaten Wohn- und Lebensbereich auf der Webseite www.handwerkerbonus.gv.at beantragt werden. Auf dieser Webseite ist auch eine Liste der förderfähigen Handwerksleistungen abrufbar. Die Handwerksleistung muss ab dem 01. März 2024 erbracht worden sein, wobei sich die Förderung für das Jahr 2024 auf maximal € 2.000,- pro Person sowie Wohneinheit beläuft.

Der Antrag auf Auszahlung der Förderung kann ausschließlich digital, somit nur online über die obgenannte Webseite gestellt werden. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, den Antrag digital einzubringen, so kann dies auch von dritten Personen (Verwandte, Bekannte, den ausführenden Handwerksbetrieb etc) vorgenommen werden.

Gerne stehen Ihnen aber auch unsere Mitarbeiter des Gemeindeamtes im Bürgerservicebüro für die Vornahme der Antragstellung zur Verfügung. In diesem Fall müssten Sie jedenfalls die Rechnung, den Zahlungsnachweis, Ihre Bankverbindung und einen amtlichen Lichtbildausweis (Pass) mitbringen.

■ Kundmachung

Verwendung des Zweckzuschusses gemäß der Richtlinie zum Gebührenbremse Zweckzuschussgesetz

Gemäß einer Verteilung von Geldern aus dem Finanzausgleichsgesetz durch die Kärntner Landesregierung stehen den Gemeinden Mittel für die drei Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit (Betrieb der Wasserversorgung, Betrieb der Abwasserversorgung, Betrieb der Müllbeseitigung) zur Verfügung. Sie können in allen drei, oder aber in einem oder zwei der erwähnten Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit verwendet werden. Die Mittel aus dem Gebührenbremse Zweckzuschussgesetz sind zur (teilweisen) Finanzierung der sich ergebenden Differenz aus den veranschlagten Mittelverwendungen und Mittelaufbringungen für das Haushaltsjahr 2024 im jeweiligen Betrieb mit marktbestimmter Tätigkeit darzustellen (§ 16 Abs. 1 Z. 15 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl I Nr. 116/2016).

Die Gemeinde Techelsberg am Wörther See erhält einen Zweckzuschuss in Höhe von € 37.245,- (€ 16,72 pro Hauptwohnsitz per Stichtag 31. Oktober 2021). Der Gemeinderat der Gemeinde Techelsberg am Wörther See hat in seiner Sitzung am 03.04.2024 den Beschluss gefasst, die Mittel gemäß § 3 Abs. 1 der Richtlinie zum Gebührenbremse Zweckzuschussgesetz im „Betrieb der Müllbeseitigung“ zu verwenden. Die Vereinnahmung im Betrieb der Müllbeseitigung dient zur Abfederung einer Gebührenerhöhung im Jahr 2024. Die Information der Gemeindebürgerinnen und -bürger gemäß Gemeinderatsbeschluss erfolgt aufgrund von § 3 Abs 5 der Richtlinie zum Gebührenbremse Zweckzuschussgesetz via Gemeindehomepage und den „Techelsberger Gemeindenachrichten“.

Techelsberg am Wörther See, am 08.08.2024

Der Bürgermeister:

Johann Koban e.h.

■ Lärmschutzverordnung

Nachdem immer öfters Beschwerden bei der Gemeinde über Lärmbelästigungen einlangen, bringen wir nachstehend die geltende Lärmschutzverordnung der Gemeinde Techelsberg am Wörther See mit der Bitte um strikte Einhaltung zur Kenntnis.

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Techelsberg am Wörther See vom 12. Dezember 2019, Zahl: 117/2/2019-I, mit der Bestimmungen zum Schutz gegen Lärm erlassen werden (Lärmschutzverordnung)

Gemäß § 2 Abs. 4 des Kärntner Landessicherheitsgesetzes – K-LSiG, LGBl. Nr. 74/1977, zuletzt in der Fassung LBGl. Nr. 85/2013, wird verordnet:

§ 1

Lärmerregung

- 1) Wer ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung.
- 2) Unter störenden Lärm sind die wegen ihrer Lautstärke für das menschliche Empfindungsvermögen unangenehm in Erscheinung tretende Geräusche zu verstehen.
- 3) Lärm wird dann ungebührlicherweise erregt, wenn das Tun oder Unterlassen, das zur Erregung des Lärms führt, jene Rücksichten vermissen lässt, die im Zusammenleben mit anderen Menschen verlangt werden müssen.

§ 2

Störender Lärm

Störender Lärm wird jedenfalls in ungebührlicher Weise erregt durch:

- 1) Das Starten von Kraftfahrrädern und Motorfahrrädern, sofern dieses nicht die Zu- und Abfahrt betrifft, auf Straßen die nicht dem öffentlichen Verkehr dienen, und sonstigen Privatgrundstücken, sowie durch das Laufenlassen von Verbrennungsmotoren aller Art auf diesen Grundflächen, sofern die Straßen und Grundflächen im Ortsgebiet oder in unmittelbarer Nähe von bewohnten Objekten liegen.
- 2) Die Holzbe- und -verarbeitung wie insbesondere unter Einsatz von Kreissägen, Hobelmaschinen, Kettensägen, Geräten und Maschinen zum Holzspalten im Freien und in Gebäuden bei geöffneten Fenstern in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr.
- 3) Die Benützung von mit Verbrennungsmotoren betriebenen Gartengeräten wie beispielsweise Rasenmähern, Rasentrimmern, Motorsensen, Häckslern, Heckenscheren und von elektrisch- oder mit Verbrennungsmotoren betriebenen Laubbläsern in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen überhaupt und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr.
- 4) Die maschinelle Be- und -verarbeitung von Metall, Stein und sonstigen Materialien insbesondere unter Einsatz von Maschinen mit Trennscheiben, Winkelschleifern, Bohrmaschinen und motorbetriebenen Sägen im Freien und in Gebäuden bei geöffneten Fenstern in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen generell und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr.
- 5) Erdaushub-, Planier- und Schüttungsarbeiten unter Einsatz von Baggern, Ladegeräten und sonstigen kompressorbetriebenen Maschinen in der Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen generell und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr.

- 6) Hämmern, Bohren und ähnliche Arbeiten in Mehrfamilienwohnhäusern an Sonn- und Feiertagen generell und an Werktagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr, ausgenommen sind unerlässliche Reparaturen zur Behebung unvorhersehbarer Gebrechen.
- 7) Das Einwerfen von Glasflaschen in dafür vorgesehene, allgemein zugängliche Sammelstellen in unmittelbarer Nähe von bewohnten Objekten an Sonn- und Feiertagen generell und an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 08.00 Uhr.
- 8) Die durch mangelhafte Haltung von Tieren verursachte, länger andauernde Geräusentwicklung wie Bellen, Jaulen, Krächzen, Stampfen und Ähnliches in und in der Nähe von bewohnten Objekten.
- 9) Das Betreiben von Rundfunk- und Fernsehgeräten, Tonwiedergabegeräten und Musikinstrumenten in öffentlichen Anlagen und Flächen, sofern dies bei unbeteiligten Personen auffällig wahrnehmbare Geräuscheinwirkung hervorruft.
- 10) Singen, Musizieren und das Betreiben von Rundfunk- und Fernsehgeräten, Tonwiedergabegeräten und Musikinstrumenten in der Zeit der Nachtruhe (22.00 Uhr bis 06.00 Uhr) über Zimmerlautstärke oder im Freien in der Nähe von bewohnten Objekten.
- 11) Den Betrieb von Modellen mit Verbrennungskraftmaschinen innerhalb eines Umkreises von 400 m von bewohnten Objekten und durch den Betrieb von Modellen mit Verbrennungsmotoren ohne Schalldämpfer generell. Ausgenommen ist der Betrieb dieser Modelle in genehmigten Einrichtungen wie z.B. Modellflugplätzen und Modellrennbahnen im Rahmen der Genehmigung.

§ 3

Ausnahmen

- 1) Kein störender Lärm wird in ungebührlicher Weise erregt durch Geräusche, die mit einer gemäß dem Kärntner Veranstaltungsgesetz 2010 – K-VAG 2010, LGBl. Nr. 27/2011, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 71/2018, durchgeführten Veranstaltung üblicherweise verbunden sind.
- 2) Ausgenommen nach § 2 Abs. 3 bis 5 dieser Verordnungen sind Arbeiten durch die Gemeinde Techelsberg am Wörther See und die von ihr beauftragten Unternehmen an öffentlichen Verkehrsflächen, Grünanlagen, Parkanlagen, Sport- und Badeanlagen.
- 3) Ausgenommen von § 2 Abs. 4 bis 6 sind Maßnahmen, welche nach der Kärntner Bauordnung 1996 – K-BO 1996, LGBl. Nr. 62/1996, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 71/2018, oder der Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994, BGBl. Nr. 194/1994, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 112/2018, bewilligt wurden.

§ 4

Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung gelten als Verwaltungsübertretung und sind gemäß § 4 Kärntner Landessicherheitsgesetz – K-LSiG von der Bezirksverwaltungsbehörde zu bestrafen.

§ 5

Inkrafttreten

- 1) Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2020 in Kraft.
- 2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Techelsberg am Wörther See vom 18. September 1981, Zahl: 858/1981, außer Kraft.

*Der Bürgermeister:
Johann Koban*

■ Schwimmkurs im Familienbad: Ein voller Erfolg für Kinder und Eltern

Unter strahlendem Sonnenschein fand in der zweiten Ferienwoche im Familienbad der erstmalig organisierte Schwimmkurs für Kinder statt. Auf Initiative des Landes Kärnten hatten 16 Kinder im Alter von fünf bis acht Jahren die Gelegenheit, am „Schwimm dich fit und gesund“-Kurs teilzunehmen. In einer entspannten und zugleich lehrreichen Atmosphäre konnten die jungen TeilnehmerInnen ihre Schwimmtechniken kennenlernen oder festigen. Die fachkundigen Schwimmlehrer legten dabei besonderen Wert auf spielerisches Lernen und Sicherheit im Wasser. Die Fortschritte der Kinder waren bereits nach wenigen Tagen deutlich zu erkennen, was sowohl die Eltern als auch die Organisatoren erfreute. Das Highlight des Kurses war zweifellos die Urkundenverleihung am letzten Tag. Mit stolz geschwellter Brust nahmen die Kinder ihre Auszeichnungen entgegen, die sie als Anerkennung für ihre Anstrengungen und ihren Mut erhielten. Der erfolgreiche Abschluss des Schwimmkurses wurde nicht nur von den Kindern gefeiert, sondern auch von den Eltern, die den reibungslosen Ablauf und die wertvolle Erfahrung für ihre Kinder lobten. Dank des herrlichen Wetters und der hervorragenden Organisation war der Schwimmkurs ein voller Erfolg, der hoffentlich in den kommenden Jahren seine Fortsetzung finden wird.

Vbgm.ⁱⁿ Renate Lauchard



Impressum

Techelsberger Gemeindenachrichten,
Amtsblatt der Gemeinde Techelsberg am Wörther See,
St. Martin a.T. 4, 9212 Techelsberg am Wörther See,
E-Mail: techelsberg@ktn.gde.at • Homepage: www.techelsberg.gv.at
Herausgeber: Gemeinde Techelsberg am Wörther See, Bgm. Johann Koban.
Für den Inhalt verantwortlich sind die jeweiligen Verfasser.
Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,
Kasmanhuberstraße 2, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545
E-Mail: office@santicum-medien.at



KULT₃₄

ENTSORGUNGSAKTION

Rund um den See!



Für unsere Gemeindebürger gibt es im privaten Bereich wieder Sonderkonditionen!
Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Umsetzung Ihrer Projekte.

- Mulden- u. Containerdienst 7 - 40 m³
- Baustellenentsorgung
- Sperrmüllabfuhr
- Entsorgung Baum- und Strauchschnitt
- Kranabholungen
- Entrümpelungen und Abbrüche
- Gewerbe- und Industrieentsorgung
- Schrott- und Buntmetallankauf

Tel. 04257/21412




Die Urlaubs-, Bade- u. Grillsaison läuft, haltet bitte unsere schöne Natur sauber, der Müll gehört in die Tonne.
Danke!

Euer **KULT₃₄**

👍
😎
😬
😊
👍






office@kult34.at | www.kult34.at

	VERMESSUNGSKANZLEI		Grundstücksteilung Grenzfeststellung Bestandsaufnahme Bauabsteckung
	Kraschl & Schmuck ZT GmbH		
Ehrenbichlweg 31 9061 Klagenfurt/Wölfnitz	www.ks-vermessung.at office@ks-vermessung.at	DI Kraschl – 0676 66 22 044 Schmuck – 0676 43 52 998	

■ Nationalratswahl 2024

Noch immer wird mit der Wahl zum Nationalrat, der gesetzgebenden Körperschaft, gefühlt, der größte demokratische Input gesetzt. Indirekt ist das Wahlergebnis die Basis für die künftige Regierungsbildung und damit die Antwort auf die Frage, wer uns regieren soll. Am 29. September 2024 ist es soweit, der Wahlkampf hat bereits begonnen. Neun Parteien stellen sich österreichweit der Wahl. Neben den ehemaligen Großparteien oder nunmehrigen Mittelparteien ÖVP, SPÖ und FPÖ stehen kleinere Gruppierungen, wie Grüne, Neos oder auch die Bierpartei, Keine, KPÖ und LMP (Liste Madelaine Petrovic) am Stimmzettel. Wichtig für alle Parteien ist eine hohe Wahlbeteiligung, weil mit ihr auch hohe demokratische Legitimation verbunden ist. Die Hälfte der Weltbevölkerung wurde heuer schon zur Wahl aufgerufen, in Europa, Indien, Russland, China und im November in den USA. Wahlen sind nicht selbstverständlich. Was Demokratie ist oder wie sie sein soll, wird ständig hinterfragt und ist weiterentwickeln. Unbestritten ist aber auch, dass Demokratien überall auf der Welt in den letzten Jahren an der Kippe standen (USA) oder sich zu mehr oder weniger starken Autokratien (Russland, Indien, Ungarn etc.) entwickelten, wo populistische Führer zwar die Mehrheit hinter sich scharen konnten, aber demokratiepolitisch notwendige Werkzeuge, wie freie Presse, unabhängige Gerichtsbarkeit ausgeschaltet oder beschnitten wurden. Die Folgen sind schleichend und für die Bevölkerung regelmäßig katastrophal: Willkür, Korruption und Despotie. Demokratiepolitisch wichtig ist daher auch die inhaltliche Auseinandersetzung mit Wahlprogrammen und Inhalten. Spielerisch ansprechend gelingt das mit www.wahlkabine.at, wo etwa 25 inhaltlich politische Fragen gestellt werden, die bei der Entscheidungsfindung im Vorfeld helfen sollten. Wem das zu umständlich ist, möge diesen Fragebogen im Techelsberger Kurier für sich ausfüllen:

- Welche Partei nützt mir am meisten? Von welcher Partei kann ich am ehesten profitieren?
- Welche Partei hat am ehesten Respekt vor demokratischen Werten?
- Welche Partei vertritt für mich am ehesten „westliche Werte“? (Wirtschaft, Wachstum, Menschenrechte, Liberalität etc.)
- Welche Partei denkt am ehesten an die Zukunft? (Kinder, Umwelt, Pensionen, Gesundheitsversorgung...)
- Welche Partei hat am ehesten ein glaubwürdiges und solides Wahlprogramm, das auch umsetzbar scheint? (Zu Vieles versprechen ohnedies alle!)
- Welche Partei erkennt am ehesten die Herausforderungen unserer Zeit und findet dazu passende Antworten? (Veränderung, Umwelt, Bildung, Leistung, Digitalisierung, Migration...)

Ich hoffe, wir konnten Sie mit einigen Fragen anregen und nachdenklich machen. Gerne diskutieren wir darüber! Und wenn Sie immer noch unentschieden sind, dann bitten wir um ein Kreuzerl bei Karl Nehammer, ÖVP. Das wird Sie hoffentlich jetzt nicht wundern!

*Vzbgm. Renate Lauchard
Rudi Grünanger, Gemeindevorstand*

■ Nationalratswahl am Sonntag, den 29. September 2024 – Informationen

Wahlberechtigt:

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Männer und Frauen, die am Stichtag, den 09.07.2024 in der Wählerevidenz der Gemeinde geführt werden, spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und im abgeschlossenen Wählerverzeichnis der Gemeinde Techelsberg a. WS. eingetragen sind. Weiters Personen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, außerhalb des Bundesgebietes leben und einen Antrag auf Eintragung in die Wählerevidenz gestellt haben. (Auslandsösterreicher)

Wahlkarten:

Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag ortsabwesend sind, kein Wahllokal aufsuchen können, ebenso auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind. Die Wahl erfolgt bequem ohne im Beisein einer Wahlbehörde. Die Wahl des Ortes und der Zeit steht dem (der) Wahlberechtigten grundsätzlich frei. Mit der Wahlkarte können Wahlberechtigte sofort nach deren Erhalt wählen und müssen nicht bis zum Wahltag zuwarten.

Die Wahlkarte kann ab sofort bis Mittwoch, den 25. September 2024 beantragt werden.

Bis zum 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, den 27. September 2024, 12,00 Uhr) ist eine Wahlkartenausstellung dann möglich, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an den Antragsteller oder eine bevollmächtigte Person erfolgen kann.

Der Antrag kann mündlich, das heißt persönlich, schriftlich oder auch per Telefax (FAXNr. 04272/6211-20) sowie per E-Mail (techelsberg@ktn.gde.at) bei der Gemeinde Techelsberg a. WS. gestellt werden. Eine telefonische Antragstellung ist nicht zulässig!

Wahlkarten können auch online über: www.meinewahlkarte.at bestellt werden.

Wichtig:

Eine Begründung für die Ausstellung einer Wahlkarte ist erforderlich. (z.B. Ortsabwesenheit, Krankheit, Auslandsaufenthalt)

Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten:

Wahlsprengel 1:

Gemeindezentrum Techelsberg a. WS.

Wahlzeit von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wahlsprengel 2:

Feuerwehrrüsthaus Töschling

Wahlzeit von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Den Wahlberechtigten wurde die „Amtliche Wahlinformation“ bereits per Post zugestellt.

Bitte nehmen Sie diese „Amtliche Wahlinformation“ am Wahltag ins Wahllokal mit. Sie erleichtern und beschleunigen damit die Wahlhandlung wesentlich.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Müller vom Gemeindeamt (Tel. Nr. 04272/6211) gerne zur Verfügung.

■ Schwimm dich fit

Über das Land Kärnten organisierte die Gemeinde Techelsberg den Schwimmkurs „Schwimm dich fit“ für Kinder von vier bis acht Jahren. Durch die Schwimmlehrer lernten die Kinder sich spielerisch an das Wasser zu gewöhnen. Zum Abschluss gab es dann für alle Kinder eine Urkunde. Alle waren sich einig: „Das hat Spaß gemacht!“



Diese Schwimminitiative zählt zu den erfolgreichsten Sport- und Bewegungsinitiativen des Landes Kärnten. Es freut mich, dass die gesamte Gemeinde hinter diesem Projekt steht. Da es für unsere Gemeinde ein Herzensanliegen ist, dass die Kinder gut schwimmen können, wird dadurch das Unfallrisiko beim Schwimmsport wesentlich gemindert.

Herzlichst Ihr GR
Mario Rettl




UNSER
X LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

**Gleich anrufen
0800 202088**

Jetzt

Pellets und Heizöl hamstern

Mit heimischen Qualitätspellets für den Winter vorsorgen. lagerhaus-brennstoffe.at



 **IHRE Immobilien-EXPERTIN
in Velden am Wörthersee**

... erfolgreich seit 20 Jahren ...



**Sie wollen verkaufen?
Sprechen wir über IHRE Immobilie**



Wörthersee Immobilien GmbH

www.woerthersee-immo.at

Doris Scarpatetti-Matheis, MSc | +43 664 26 007 26 | office@woerthersee-immo.at

■ Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger!

Aus der Gemeinde

Der **Tibitscher Kirchtag** war nach der Unwetterpause im vorigen Jahr wieder ein Highligh bei den Veranstaltungen am Techelsberg. Mit der hl. Festmesse und dem Umgang im Ort wurde der Kirchtag unter Mitwirkung der FF Töschling, der Jagdhornbläser und der Brauchtumsgruppe Techelsberg feierlich eröffnet.



Nach dem Kanonendonner bewegten sich die Kirchtagbesucher zur Kirchtagwiese und wurden vom Team der BGT kulinarisch verwöhnt. Mit Musik ohne Strom „die Mostkrocher“ und einer perfekten



Tanzvorstellung der Landjugend Techelsberg wurde trotz hoher Temperaturen ein cooles Programm geboten. Außerdem wurden bei so manchen Gesprächen neue Ideen geboren.

Am 15. August zu Maria Himmelfahrt versammelten sich Jäger und Nichtjäger zum traditionellen Jägerfest mit Hubertusandacht bei der Hubertuskapelle in Arndorf.

Unser Pfarrer GV Kan. Dr. Johann Sedlmaier hielt eine interessante Predigt und sorgte so für das seelische Wohl. Musikalisch wurde die Andacht von den Jagdhornbläsern feierlich umrahmt. Im Anschluss wurde von der Jagdgesellschaft Techelsberg mit kühlen Getränken und einem perfekten Wildgulasch für das leibliche Wohl gesorgt. Obendrein konnten sich die Festgäste beim Schießwettbewerb mit der Armbrust messen und beim nicht leichten Schätzspiel ihre Schätzkunst beweisen.



Kurioses und Interessantes

In den Medien wird über Zusatzteller (Räuberteller) in Restaurants diskutiert und abgestimmt. Wieviel der Wirt für den lee-

ren Teller verlangen darf ist wohl sein Geschick und ob das Angebot vom Gast angenommen wird, ist eine andere Geschichte. Bei uns am Techelsberg in St. Martin gibt es auch einen Räuberteller und der kostet Euro NIX. Ein Lob auf unsere Wirte.

Nationalratswahl 2024

Am 29. September haben wir wieder die Möglichkeit den Nationalrat in Wien neu zu wählen. Die vergangene Legislaturperiode war für unser Österreich nicht einfach. Corona, Ukrainekrieg und eine massive Teuerung belasteten die österreichische Bevölkerung massiv. Die neue Regierung wird gefordert werden, das Budget wieder in Ordnung zu bringen und den Menschen in Österreich für die Zukunft eine Perspektive zu geben. Diese Herausforderungen können wir nur mit Zusammenhalt und Zuversicht lösen. Wir laden alle Menschen ein, ein Stück des Weges mit der Sozialdemokratie zu gehen. Machen wir das Leben wieder leistbar, bekämpfen wir die Teuerung und stärken wir das Gesundheitssystem. Gehen wir zur Wahl und gemeinsam schaffen wir mit Herz und Hirn den Neustart für Österreich.

Mit den besten Wünschen und einen spannenden Herbst

*Ihr Vzbgm. Alfred Buxbaum und
das Team der SPÖ Techelsberg*

■ Wichtiges aus dem Gemeinderat

Kindertagesstätte – KITA:



Die Erweiterung des Kindergartens ist ein gelungener Meilenstein für unsere Gemeinde, auf den wir stolz sein können. Es geht um ein wichtiges zeitgemäßes Angebot, das jahrelang angestrebt wurde. Endlich geht die Umbauphase der KITA in den Endspurt, ab September beginnt schließlich die Umsetzungsphase. Im Gemeinderat erfolgte diesbezüglich einstimmig der

Beschluss für eine an die bisherige Betriebsführung angelehnte neue Vereinbarung über den Betrieb des Kindergartens sowie einen Mietvertrag.

Aufbahrungshalle:

Weiters hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Vorplatz der Aufbahrungshalle zu erneuern sowie ein ansprechendes Äußeres des Gebäudes zu sorgen.

Freiwillige Feuerwehr Techelsberg

Das Rüsthaus der Feuerwehr Techelsberg soll wieder auf Vordermann gebracht werden. Aus diesem Grund erfolgte ein einstimmiger Beschluss für die Beauftragung an die „Lendarchitektur ZT GmbH“ für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie. Ein wichtiges Anliegen war mir vor allem, dass die Nutzung der Räumlichkeiten im Obergeschoß auch weiterhin durch die bisherigen Vereine genutzt werden können. Dies wurde in der Sitzung auch bestätigt.

Ich bin stolz, in einer Gemeinde zu leben, in der das Brauchtum und die Gemeinschaft samt allen Traditionen aktiv gelebt werden.

So wurde auch in mir die Leidenschaft für die Jagd geweckt! Aus diesem Grund möchte ich mit einem Zitat für die Jagd schließen:

„Was den Weidmann in der Seele rührt, lässt sich nur fühlen und nicht in Worte fassen.“

*Ihre Gemeindevorständin
Nadja Johanna Reiter BA MSc*

■ Besuch bei der Österreichischen Wasserrettung Bad Saag

Am 4. Juli besuchte ich mit Bürgermeister Johann Koban die Einsatzstelle Bad Saag der Österreichischen Wasserrettung (ÖWR) am Wörthersee. Wir trafen dabei auf ein engagiertes Team, das sich mit unermüdlichem Einsatz in der Freizeit den Aufgaben und Herausforderungen stellt.



Die ÖWR ist ein gemeinnütziger Verein, der vordergründig Menschen vor dem Ertrinkungstod bewahren soll. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer riskieren bei den teilweise nicht ungefährlichen Rettungseinsätzen oft selbst ihr Leben. Die Aufgabe der Hilfsorganisation besteht jedoch nicht ausschließlich darin, in Notfällen zu helfen. Durch Informationen und Schulungen soll die Bevölkerung für die - oft unterschätzten - Unfallgefahren im Wasser sensibilisiert werden. Laut Regionaleinsatzleiter **Ing. Alexander Wultsch** und Standortleiter **Paul Pridnig** herrsche aufgrund des prächtigen Sommerwetters laufend Hochsaison. Es komme wiederholt zu mitunter spektakulären Rettungseinsätzen, die aufgrund des hohen Ausbildungsstandards der Rettungskräfte bravourös gemeistert werden. Auch bei Sportgroßveranstaltungen wie „Schwimmen statt Baden“ oder dem „Ironman“ Sorge die Wasserrettung für die Sicherheit auf der Schwimmstrecke. Einen bedeutenden Schwerpunkt stellt die Nachwuchsarbeit dar. Das Hauptaugenmerk besteht darin, Kinder und Jugendliche für die Wasserrettung zu begeistern, sie heranzuführen, Ausbildungen zu absolvieren und in weiterer Folge Verantwortung zu übernehmen. Auch in diesem Jahr wurden in Bad Saag einige Kurse abgehalten, wodurch wieder junge Menschen für das Ehrenamt bei der Wasserrettung gewonnen wurden. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Hans Koban bedanke ich mich bei den Verantwortlichen für die Einladung sowie die interessanten Gespräche. Wir wünschen der Einsatzstelle Bad Saag weiterhin so viel Idealismus, Freude und Begeisterung bei ihrer sozial und gesellschaftlich enorm wichtigen Tätigkeit.

Vbgm.in Renate Lauchard



■ Sommerfest Kinderwohnen-Techelsberg

Um den bevorstehenden Schulschluss gebührend zu feiern, veranstalteten wir zum ersten Mal am neuen Standort in St. Martin ein großes Kinderwohnen-Sommerfest, das alle Erwartungen übertraf. Schon Wochen zuvor war die Aufregung spürbar, sowohl bei den Kindern als auch bei den Betreuern, die das Fest mit viel Liebe zum Detail vorbereitet hatten. Am Tag des Festes strahlte die Sonne am wolkenlosen Himmel und spiegelte die fröhliche Stimmung der Anwesenden wider. Zahlreiche Gäste fanden sich auf dem Gelände ein, das in seiner Schlichtheit und Natürlichkeit die sommerliche Atmosphäre perfekt einfiel. Besonders freuten wir uns darüber, einige Ehrengäste willkommen heißen zu dürfen: Bürgermeister Johann Koban, Vizebürgermeisterin Renate Lauchard, AVS-Fachgruppenleitung Dr. Christian Müller und AVS-Fachbereichsleiter Georg Hruschka, MBA. Ihre Anwesenheit verlieh dem Fest eine besondere Bedeutung und unterstrich die Wichtigkeit des Anlasses. Die Kinder konnten es kaum erwarten, ihre monatelangen Vorbereitungen endlich vor Publikum zu präsentieren. Das absolute Highlight des Festes war die Auf-führung der Kinder, die mit einer Mischung aus Aufregung und Begeisterung ihr mit den LehrerInnen der AVS Comenius Schule und dem Ki-Wo Team einstudiertes Programm präsentierten. Es gab tänzerische Darbietungen, lustige Sket-che und musikalische Einlagen, bei denen die kleinen Künstler mit viel Leidenschaft und Talent auftraten. Jeder Beitrag wurde mit gebührendem Applaus der begeisterten Zuschauer belohnt. Kulinarisch wurden die Gäste ebenfalls verwöhnt: Ein reichhaltiges Buffet bot eine Vielfalt an köstlichen Speisen, von herzhaften Grillspezialitäten bis hin zu frischen Salaten und verlockenden Nachspeisen. Auch die Gespräche unter den Gästen trugen zur angenehmen Atmosphäre bei. Eltern und Betreuer tauschten sich über die Fortschritte der Kinder aus, und es entstand eine herzliche Gemeinschaft, die das Fest unvergesslich machte. Das Kinderwohnen-Sommerfest in St. Martin war nicht nur ein voller Erfolg, sondern auch ein Beweis dafür, wie wichtig solche Veranstaltungen für den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl sind. Es war ein Tag voller Freude, Lachen und gemeinsamer Erlebnisse, der noch lange in den Erinnerungen aller Beteiligten nachklingen wird.



■ Traditionelle Sommerevents in der Gemeinde Techelsberg

Der Tibitscher Kirchtag und das Jägerfest rund um die Hubertuskapelle in Arndorf waren auch dieses Jahr wieder ein großer Erfolg. Zahlreiche Techelsbergerinnen und Techelsberger sowie Gäste über die Gemeindegrenze hinaus strömten zu den Festen und unterhielten sich prächtig.

Der gesellschaftliche Rahmen, die Aktivitäten und kulinarische Spezialitäten, die beide Veranstalter bereits über Jahre hinweg auszeichnen, ließen auch dieses Jahr nichts zu wünschen übrig. Das atemberaubende Ambiente mit dem Blick auf den Wörthersee, der Showtanz der Landjugend Techelsberg und die leckere Kirchtagssuppe in Tibitsch oder das köstliche Wildgulasch, der Schießstand und die Hupfburg in Arndorf erfreuten Jung und Alt.

Ein großes Dankeschön an die Brauchtumsgruppe und die Jagdgesellschaft für den unermüdlichen Einsatz bei der kulturellen und gesellschaftlichen Belebung unserer Gemeinde.

Vbgm. in Renate Lauchard



■ Erfolgreiche Sommercamps auf der Kamari-Ranch: Ein Rückblick und Ausblick

Die Kamari-Ranch in Karl war diesen Sommer erneut Schauplatz lebhafter Sommercamps, die bei den teilnehmenden Kindern und ihren Familien großen Anklang fanden. Dank der erfolgreichen Zusammenarbeit mit **LRin Mag.a Sara Schaar** und der Abteilung 13 des Landes Kärnten konnten Besitzer:innen von Familienkarten eine Vergünstigung für das Camp in Anspruch nehmen. Diese Kooperation ermöglichte es vielen Familien, ihren Kindern ein unvergessliches Ferienerlebnis zu bieten, und die Kamari-Ranch hofft auf eine Fortsetzung dieser Zusammenarbeit in den kommenden Jahren. Ein besonderes Highlight der Camps war die Kooperation mit der Techelsberger Künstlerin **Karin Manthei**. In diesem Sommer fanden gleich zwei Camps mit ihr statt, bei denen die Kinder unter ihrer fachkundigen Anleitung Keramikfiguren formen, glasieren und gestalten konnten. Diese kreativen Workshops boten nicht nur eine spielerische Einführung in die Kunst des Töpferns, sondern förderten auch die Kreativität und Feinmotorik der jungen Teilnehmer:innen. Die strahlenden Gesichter der Kinder beim Präsentieren ihrer fertigen Kunstwerke waren der beste Beweis für den Erfolg dieses Programmpunkts. Erstmals konnte die Ranch in diesem Sommer auch ein Adventure-Camp auf die Beine stellen, das in Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Survival-Coach **Gerald Kerschbaumer** organisiert wurde. In diesem Camp lag der Fokus besonders auf der Natur: Die Kinder lernten, wie man sich in der Wildnis zurechtfindet, einfache Lager baut und mit den Ressourcen der Natur umgeht. Das Adventure-Camp war eine spannende Ergänzung zum bisherigen Programm und ein voller Erfolg bei den Teilnehmer:innen. Neben den speziellen Programmpunkten bleibt die Reitpädagogik und das tiergestützte Arbeiten das Herzstück der Kamari-Ranch. Im Rahmen der Sommercamps hatten die Kinder die Möglichkeit, durch den engen Kontakt mit den Pferden und anderen Tieren ihre sozialen Fähigkeiten zu stärken, Selbstvertrauen zu gewinnen und einen respektvollen Umgang mit Tieren zu erlernen. Die tägliche Arbeit mit den Tieren war für viele Kinder ein besonderes Erlebnis und hat ihnen wichtige Werte vermittelt. Die Kamari-Ranch blickt mit Stolz auf die gelungenen Sommerwochen zurück und freut sich bereits auf die kommenden Erlebnistage, die in den Herbstferien stattfinden werden. Kinder können sich auf spannende Aktivitäten in der Natur und auf dem Reiterhof freuen. Außerdem wird der Winterzauber-Markt auf der Ranch wieder ein stimmungsvolles Ereignis sein, das Groß und Klein Anfang Dezember in vorweihnachtliche Stimmung versetzen wird.



Ein herzliches Dankeschön an Marina Ressar und Kai Binder für die gelungenen Camps. Wir freuen uns jetzt schon auf die Fortsetzung dieser großartigen Angebote.

Vbgm. in Renate Lauchard



ciao ciao
20 Jahre

PIZZA

ZUM MITNEHMEN
um nur **€ 9,60**

04272 399 33
MO-SO 11.30 - 22 Uhr

Töschling 74 | 9212 Gemeinde Techelsberg am Wörther See | office@ciao-ciao.at | www.ciao-ciao.at

BUON APPETITO!

■ **Mitten im Leben** *aktiv und selbstbestimmt älter werden*

Liebe Techelsberger und Techelsbergerinnen!

Nach einer langen Pause - aufgrund des Ausfalles unserer Gruppenleiterin - starten wieder unsere mittlerweile sehr beliebten Gruppenstunden. Fr. Schurian Waltraud ist Gott sei Dank wieder gut genesen und freut sich schon sehr auf euch.

„Mitten im Leben aktiv und selbstbestimmt älter werden“

Beim Projekt „Mitten im Leben“ handelt es sich um ein Angebot des katholischen Bildungswerks, für ältere Menschen mit dem Ziel, Gesundheit und Lebensqualität sowie Selbständigkeit bis ins hohe Alter zu fördern und zu erhalten. Die Inhalte der Gruppenstunden sind eine Kombination aus Übungen für Gedächtnis, Bewegung, Alltagskompetenzen und Lebensfreude. Bewegung (Tanz), Gedächtnistraining, Lebensfreude/Gemeinschaft wirken sich positiv auf die Lebensqualität aus und bringen Schwung und Abwechslung sowie viel Spaß und Lachen in Ihren Alltag.

Start: 18. September - jeden Mittwoch

Uhrzeit: 14:30 – 16:00

Ort: Gemeindsaal in unserer Gemeinde

Gruppenleiterin:

Fr. Schurian Waltraud sehr erfahrene und langjährig tätige Leiterin. Ich freue mich sehr für eine bereichernde, aktive und schöne Zeit. Auch neue Interessierte TechelsbergerInnen sind herzlich willkommen – es gibt noch genügend Plätze! Einfach vorbeikommen, schnuppern und schöne Stunden erleben. Bis dahin eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Pflege- und Gesundheitskoordinatorin
DGKP Renate Grünanger, BA
0664/1636247
renate.gruenanger@shv-klagenfurt.at



■ **Liebe Techelsbergerinnen und Techelsberger!**
Gemeindepolitik: Sachpolitik statt Parteipolitik!



In der Gemeindepolitik geht es nicht um Parteizugehörigkeiten, sondern um ernstzunehmende Sachpolitik. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit, der uns besonders am Herzen liegt, ist die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Gemeinde Techelsberg. Wir befinden uns in einer hervorragenden Lage im Zentralraum Kärntens, umgeben von starken Nachbargemeinden und mit fünf Kilometern Uferlinie am Wörthersee. Diese geografischen und wirtschaftlichen Vorteile bieten eine solide Grundlage, auf der wir aufbauen können. Immer wieder gibt es in der Gemeindestube

gute Ansätze, die jedoch oft an sturer politischer Engstirnigkeit scheitern.

Dieses verkrustete System konnten wir in der Vergangenheit mit unseren Anträgen mehrfach durchbrechen, was uns zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Anliegen der Gemeinde mögen komplex und manchmal schwer fassbar erscheinen, doch jeder Bürger und jede Bürgerin kann sich einbringen. Es gibt kein Patentrezept, um die Lebensqualität auf dem Land zu verbessern, aber es gibt genügend Möglichkeiten, etwas zu bewegen und Veränderungen anzustoßen. In naher Zukunft stehen wieder Wahlen an, und zwar die Nationalratswahlen 2024! Wir geben keine Wahlempfehlung ab.

Aber nicht zur Wahl zu gehen, wäre ein falsches Signal, denn die Verantwortung für die aktuelle politische Lage liegt nicht bei den Wählern. Nach der Wahl werden die Karten neu gemischt, und es wird einen neuen Nationalrat geben, der die Geschicke Österreichs lenken wird. Vielleicht haben Sie Interesse an einer sachorientierten Politik und möchten die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestalten. Wir freuen uns jederzeit über ein persönliches Gespräch mit Ihnen, über Ihre Ideen und Anregungen.

Immer für Sie da, Ihre Gemeinderäte:
Wolfgang Wanker, Gerhard Kamnik
www.bl-techelsberg.at

■ ASKÖ Techelsberg

Noch bevor die neue Fußballsaison startete, ereilte den ASKÖ Techelsberg sowie die gesamte Gemeinde die traurige Nachricht vom Ableben unseres ehemaligen Torhüters Maximilian Strutzmann. Mit Maxi verlieren wir einen Teamkollegen, aber vor allem einen guten Freund. Der ASKÖ Techelsberg möchte der Familie sein tiefstes Beileid und Mitgefühl aussprechen. Ruhe in Frieden, lieber Maxi. Du wirst in Erinnerung bleiben!

In sportlicher Hinsicht geht es in der neuen Saison in die richtige Richtung. Mit Clemens Tscharnuter (Hermagor), Ziga Slavicek (Sinabelkirchen), Jan Potocar (Svoboda Ljubljana) und Nikola Markovic (Moosburg, Kooperationsspieler) konnte man sich in allen Mannschaftsteilen verstärken und die Neuzugänge präsentierten sich bis dato bereits in guter Form. Die ersten drei Meisterschaftsspiele konnten in souveräner Manier gewonnen werden. Einem überragenden 6:0-Heimieg zum Auftakt gegen die SG Wölfnitz/ASV 1b folgte ein 8:3 gegen Oberes Metnitztal. Liebenfels 1b konnte zu guter Letzt mit 3:1 bezwungen werden.

Leider musste man am vergangenen Wochenende beim Spitzenspiel in Weitensfeld erstmals eine Niederlage hinnehmen. Die Hutze-Elf musste sich mit 1:3 geschlagen geben.

Trotz der jüngsten Niederlage stimmt die Richtung. Unsere Mannschaft rangiert aktuell auf Platz drei – dicht hinter Weitensfeld und Magdalensberg. Zudem stellt man mit 18 Toren in vier Spielen die beste Offensive der Liga.



Kommende Spiele:

- Sa. 31.08. 18:00: St. Urban (H)
- Sa. 07.09. 16:00: Bodensdorf (A)
- Sa. 14.09. 16:00: Himmelberg (A)
- So. 22.09. 17:30: Straßburg (H)
- Sa. 29.09. 16:00: SG Magdalensberg/Poggersdorf

Kontaktpersonen ASKÖ Techelsberg:

Markus Langer, Mobil: 0664 / 2123573
E-Mail: markus.langer@reca.co.at

Melanie Vaschauner, Mobil: 0699 / 12340131
E-Mail: vaschauner101@gmx.at

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
T 050 199
office@bestattung-kaernten.at
www.bestattung-kaernten.at



**Abverkauf bis
-50%**
wegen Umbau
und Änderungen
im Warensortiment

ELEKTRO WRANN
QUALITÄT SEIT 1925

Miele SAMSUNG AEG SIEMENS
KÜCHENSTUDIO

f QUALITÄT SEIT 1925 ELEKTRO WRANN KÜCHE & CO

VELDEN, Klagenfurter Str. 12, Tel. (04274) 2021 www.elektro-wrann.at

■ 40 Jahre Jubiläum im Gästehaus Astrid

Gäste über so viele Jahre für sich zu begeistern und zum Wiederkehren zu animieren ist eine Kunst, welche die Familie Christian und Astrid Derhaschnig in Titsch beherrscht. Familie Hansjörg und Rosemarie Kurz aus Bad Überkingen in Deutschland feierte ihr 40-jähriges Jubiläum als treue Gäste dieses Hauses. Die langjährige Verbundenheit hält sich über Generationen hinweg, denn auch die Kinder Heiko und Carina mit Familien verbringen schon seit über 30 Jahren ihren Urlaub im Gästehaus Astrid. Die Ehrung wurde vom Bürgermeister Johann Koban und Annemarie Müller vom Tourismusbüro Techelsberg am Wörther See vorgenommen. Bei einem gemütlichen Beisammensein, an dem auch die Nachbarsfamilie Pingist teilnahm, die inzwischen sehr gute Freunde der Gäste sind, wurde in geselliger Runde gefeiert.



■ Pensionierung Reichmann Franz

Über 30 Jahre lang war Herr Franz Reichmann während den Sommermonaten als Saisonmitarbeiter im Einsatz für unsere Gemeinde. Mit seinem Moped samt Anhänger (manchmal auch mit einer sehr auffallenden Kopfbedeckung) betreute er neben den normalen Erhaltungsarbeiten auch die Seezugänge und die Blumenbeete. Mit 01. August 2024 ist er nunmehr in den Ruhestand getreten. Die Gemeinde Techelsberg am Wörther See bedankt sich bei Herrn Reichmann für seine verlässliche Tätigkeit und wünscht ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Gesundheit.



ROLAND UHR

**GAS • HEIZUNG • SANITÄR
INSTALLATIONEN**

9062 MOOSBURG • KLAGENFURTER STRASSE 8
TEL.: 04272/83 136 FAX: 04272/82 059

■ Aktuelles aus der KEM

Nachhaltige Mobilität in den KEM-Gemeinden

Die KEM-Gemeinden Krumpendorf, Pörschach, Moosburg und Techelsberg setzen verstärkt auf umweltfreundliche Mobilität mit gleich mehreren spannenden Initiativen!

E-Mobilitäts-Testwochen in den KEM-Gemeinden

Bei den vier e-Mobilitäts-Testwochen im Juli konnten die Gemeindemitarbeiter*innen verschiedene Elektrofahrzeuge – PKWs und Nutzfahrzeuge – testen, die dankenswerterweise vom Autohaus Aichlseder zur Verfügung gestellt wurden. Ziel dieser Aktion war es, die Vorteile der Elektromobilität näherzubringen und diese im (Berufs-)Alltag zu testen. Die Resonanz auf die Testwochen war äußerst positiv. Ein herzlicher Dank seitens der KEM gilt den Gemeinden, die das Projekt tatkräftig unterstützt und genutzt haben.

„Kärnten radelt“

Bei der Aktion „Kärnten radelt“ sind die Teilnehmer*innen der vier KEM-Gemeinden Krumpendorf, Moosburg, Pörschach, und Techelsberg bisher rund 11.000 Kilometer geradelt sind und haben dabei beeindruckende 2 Tonnen CO₂ eingespart haben. Bravo!

Für weitere Informationen gerne für Sie da!

Klima- und Energie-Modellregion Wörthersee-Karolinger

Mag. (FH) Hiltrud Presch-Glawischnig

Mobil: +43 664 5440972 |

E-Mail: kem@woerthersee-karolinger.at



■ Veranstaltungen

September 2024

Freitag, 06. Sept. **Töpferkurs - „Freies Töpfern“**,
für Haus und Garten,
o. Samstag, 07. Sept. Voranmeldung erforderlich: Karin
Manthei, St. Bartlmä 2,
Tel. 0676/7710536 oder Facebook

Donnerstag, 12. Sept. **Workshop „Glasschmelzen“ Gla-
serei Kempfer**,
13:00 Uhr – 17:00 Uhr,
Teilnahme nur mit Voranmeldung
unter: 0664/1269426

Mittwoch, 18. Sept. **Vollmondheilkreis** ab 18:30 Uhr,
Infos: Karin Manthei, St. Bartlmä
20, Tel. 0676/7710536

Oktober 2024

Freitag, 04. Okt. **Backhendlschmaus** im Hotel-Re-
staurant Thadeushof bis Sonntag,
06. Okt.

Freitag, 04. Okt. **Töpferkurs – „Freies Töpfern“**,
für Haus und Garten,
o. Samstag, 05. Okt. Voranmeldung erforderlich:
Karin Manthei, St. Bartlmä 20,
Tel. 0676/7710536 oder Facebook

Sonntag, 13. Okt. **Heilige Messe beim Kriegerdenk-
mal** um 10:00 Uhr

Donnerstag, 17. Okt. **Vollmondheilkreis** ab 18:30 Uhr,
Infos: Karin Manthei,
St. Bartlmä 20, Tel. 0676/7710536

Samstag, 26. Okt. **Heilige Messe, 10:00 Uhr**,
in der Josefikapelle

■ Regional, g'sund und g'schickt

Da gibt's so gute g'sunde Sachen,
regional mit viel Liebe gemacht,
bei den Techelsberger Schmanka-
lan, aber keinen Radlständer für
die vielen nachhaltig anreisenden
Kunden, dachte sich Werner Uran.



Der Ex-Techelsberger, Besitzer des
URAN Bike-Shops in Velden, ist ein Mann der Tat. Nicht
nur als Organisator beim traditionellen Neujahrsschwimmen
am Wörthersee, sondern auch als Sponsor am Gemeindeplatz
in St. Martin. „Ich konnte mir die liegenden Radln am Boden
nicht mehr anschauen“, meinte er schmunzelnd. Am 21. August
war es soweit. Er übergab einen hochwertigen Radlständer an
Bürgermeister Johann Koban. Der Techelsberger Kurier und
seine Leser sagen ein herzliches Dankeschön.

GV DI Rudolf Grünanger



■ Vortrag LK Kärnten: Eigentum nutzen und schützen

Die LK lädt am 19. September um 19 Uhr zu einem Vortrag
im Hotel Ulbing zum Thema „Eigentum nutzen und schützen“.
Vortragende sind Dr. Elisabeth Schaschl vom Forstreferat der
LK Kärnten sowie Dr. Gernot Gallor von der Stabsstelle Recht
der LK Kärnten. Immer häufiger sind Grundeigentümer mit
unterschiedlichen Problemstellungen im Zusammenhang mit
der Nutzung der Natur zu Erholungszwecken konfrontiert. In
diversen Gesetzesmaterien gibt es zahlreiche Regelungen in
Form von Betretungsrechten und Verboten. Generell gibt es ja
kein Recht zur Betretung fremden Grund und Bodens, da der Ei-
gentümer nach § 354 ABGB die rechtliche Befugnis hat, jeden
anderen von der Benutzung seines Eigentums auszuschließen.

Inhalte sind die rechtlichen Rahmenbedingungen in Bezug auf
Freizeitaktivitäten (Betreten des Waldes zu Erholungszwe-
cken) und die Begründung von Wegrechten, der Eigentums-
schutz mittels Warn- und Hinweistafeln, Wegehalterhaftung
und Abschluss von Musterverträgen, um schadenersatzrecht-
liche Ansprüche auszuschließen; die Verjährung von Weg-
rechten sowie Wegehalterhaftung und Tierhalterhaftung im
Bereich bewirtschafteter Almen.

19. September 2024, 19 Uhr
Hotel-Restaurant Ulbing,
St. Martin am Techelsberg 15, 9212 Techelsberg

Anmeldungen: BR Konrad Kogler (Tel.: 0676/6356335),
BR Silke Goritschnig (Tel.: 0676/3954250), LK Kärnten
(Tel.: 0463/5850-3111) oder unter www.lfi.at/ktn

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



SANTICVM
M E D I E N

Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

HKLS Installationen GmbH

OGLER ALEXANDER

- Lüftung
 - Sanitär
- Heizung
 - Klima

**WIR SIND!
UMGESIEDELT!**

**St. Martin 82
9212 Techelsberg**

**office@hkls-kogler.at
04272 / 836 94 oder 0664 / 440 50 94**

■ Liebe Techelsbergerinnen, liebe Techelsberger!

Ein anstrengender Tag für die Feuerwehrjugend Töschling!

Am Samstag, den 06.07.2024, erlebte unsere Feuerwehrjugend Töschling einen aufregenden und lehrreichen Tag. Gemeinsam mit den aktiven Mitgliedern der Feuerwehr und der Wasserrettung Bad Saag fand nicht nur eine umfangreiche Übung, sondern auch eine spannende Übernachtung im Feuerwehrhaus statt. Pünktlich um 17 Uhr startete die Übung, bei der die Jugendlichen mehrere Stationen durchliefen, die von den erfahrenen Mitgliedern der Feuerwehr und der Wasserrettung betreut wurden. Zu den Stationen gehörten Knotenkunde, Erste Hilfe, der Umgang mit hydraulischem Rettungsgerät und das Bootfahren. In den zwei Stunden, die wie im Flug vergingen, meisterten die Jugendlichen jede Aufgabe mit Bravour. Auch die Mitglieder der Wasserrettung nutzen die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten im Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät zu vertiefen, denn eine effektive Rettung erfordert eine gute Zusammenarbeit aller Einsatzkräfte. Nach der erfolgreichen Übung wartete im Feuerwehrhaus bereits eine wohlverdiente Stärkung auf die Teilnehmer. Die Grillmeister hatten ein köstliches Essen vorbereitet, das zusammen mit den Kameraden der Wasserrettung genossen wurde. Beim gemütlichen Beisammensein wurde gelacht und erzählt, und alle Beteiligten lernten sich besser kennen. Später am Abend richteten die Jugendlichen ihr Nachtlager in der Fahrzeughalle ein, wo Matratzen und Schlafsäcke überall verteilt lagen. Doch an Schlaf war zunächst nicht zu denken: Kurz nach Mitternacht wurden die Kinder von einer überraschenden Alarmierung aufgeschreckt. Die Handsirene schrillte durch das Feuerwehrhaus – ein Brandeinsatz (natürlich nur zu Übungszwecken für die Jugendfeuerwehr) stand bevor. Trotz der anfänglichen Verwirrung reagierten alle schnell und diszipliniert, sodass der „Brand“ in kürzester Zeit gelöscht war. Am nächsten Morgen gab es ein herzhaftes Frühstück mit Eierspeis und Kakao, das alle nach der aufregenden Nacht genossen. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Betreuer der Jugendfeuerwehr für die hervorragende Organisation und an die Wasserrettung Bad Saag für



die tolle Zusammenarbeit! Es war ein Tag voller spannender Erlebnisse und wertvoller Erfahrungen – ein Tag, den unsere Feuerwehrjugend sicherlich so schnell nicht vergessen wird!

*Mit herzlichen Grüßen,
Mit kameradschaftlichen Grüßen,
Ihr OBI Ing. Wolfgang Wanker
Gemeindefeuerwehrkommandant
Techelsberg am Wörthersee*

*www.ff-toeschling.at
(OBI Ing. Wolfgang Wanker,
Bilder FF Töschling)*



DU SINGST GERN?



*Wie
suachma di!*

SOPRAN, ALT, TENOR, BASS

Lass uns zusammen deine Stimme trainieren! Hol dein Telefon und lass uns wissen, wenn du interessiert bist. wir liefern alle Details.

 **Christine Reinprecht**
0664 / 40 83 092

 **Kathrin Smole**
kathi_smole@gmx.at

Wie gfrei ma uns schon aufs gemeinsame Singen!

www.vhsktn.at

#lovemyvhs #vhsforfuture

die kärntner volkshochschulen

Digital überall

Kostenfreier Workshop in der Gemeinde Techelsberg

Digital Austria
OEAD
DIGITALE KOMPETENZEN

Digitale Helfer - Amtswege einfach online erledigen

Tauschen Sie sich in die Welt der digitalen Amtswege. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie Behördengänge einfach online erledigen können – und somit Wege sparen.

Unsere Experten zeigen Ihnen, welchen Nutzen E-Büro für Sie hat und was das digitale Amt Ihnen ermöglicht. Gehen Sie ins Selbstvertrauen, wichtige Amtswerte digital zu erledigen und erfahren Sie, wie moderne Technologien Ihnen den Zugang zu öffentlichen Dienstleistungen erleichtern können.

Kernthemen:

- Klärung der Frage, wie diese e-Government verbunden sind
- Nutzung und Vorkonfiguration der E-Büro
- Sicherheitssicherheit der E-Akte
- Darstellung unterschiedlicher Signaturmöglichkeiten
- Laufende Bearbeitung individueller Fragestellungen
- Austausch und Erwerb von E-Zertifikaten
- Einleitung zur eigenständigen Nutzung der Anwendungen
- Individuelle Hilfestellungen und Frageklärung

Wann? **Do., 18.09.2024, 17:00 - 19:30 Uhr**
Wo? **Gemeinde Techelsberg, St. Martin 4.**

INFORMATION & ANMELDUNG
Volkshochschule Klagenfurt
Tel.: 050 477 7000
E-Mail: vhs-klagenfurt@vhsktn.at
oder online unter vhsktn.at

HIER ONLINE ANMELDEN!



Die Initiative Digitale Kompetenzen, die von BMF, BMAW, BMBWF und BMK/ÖES getragen wird, hat das Ziel, die digitalen Basiskompetenzen in der Bevölkerung sowie die IT-Kompetenzen für die Wirtschaft zu stärken. Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung OeAD ist als zentrale Geschäftsstelle und für die operative Umsetzung der Digitalen Kompetenzoffensive verantwortlich.

 **ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

Aus Liebe zum Menschen.



GIB DEIN BESTES!

Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Donnerstag, 26. September 2024
von 15:30 – 20:00 Uhr

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Volksschule
St. Martin am Techelsberg 20**

Blut spenden können Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0800 190 190

KÄRNTEN PORTAL



„WOCHE DER MUSIK“ IM ROSENAL

KORALMTUNNEL: VON ERSTEM PERSONENZUG DURCHQUERT

JETZT NEU!



**GOOD NEWS
AUS KÄRNTEN**

www.kärntenportal.at



Bundesministerium
Inneres



LAND KÄRNTEN



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 Sekunden

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

WARNUNG



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



Infotelefon Land Kärnten: 050 536 57057

5. Oktober 2024, 12:00-13:00 Uhr

IHR IMMOBILIENMAKLER MIT HEIMVORTEIL!

Folge uns auf Facebook:



Scan mich!



PATRONUM
REAL ESTATE



**IHR ANSPRECHPARTNER
VOR ORT**

Felizitas KELZ

☎ **0660 902 6932**

✉ felizitas.kelz@patronum.at

🌐 www.patronum-real-estate.at



Das ist die Füllmenge von fast
42.000 Badewannen

In Österreich wurden 2022 über
5.320 Tonnen
Altspeisefette und -öle
kommunal gesammelt.

**Über das
Speiseöl und -fett
Recycling.**

RUND GEHT'S!

Egal ob Öli, Wöli,
Nöli oder Fetty:
Altspeiseöl kann kostenlos
auf Recyclinghöfen oder
bei Entsorgungsbetrieben
abgegeben werden.

Das darf rein:

- Gebrauchte Frittier- und Bratenfette oder Bratenöle
- Öl von eingelegten Speisen

Das darf nicht rein:

- Mineral-, Motor- oder Schmieröle
- Mayonnaisen, Saucen und Marinaden
- Speisereste, Flüssigkeiten, Chemikalien, sonst. Abfälle

Nicht in den Abfluss:

⚠ Speiseöle und -fette verursachen hartnäckige Ablagerungen in der Kanalisation - und somit hohe Kosten!

Wusstest du, dass...
aus Altspeiseöl noch viel entstehen kann? Die Fallbeispiele von „Rund Geht's“ illustrieren die vielen Möglichkeiten.

Vom Speiseöl zum Biodiesel
durch biotechnologische Verwertung wird...

...aus 1 Liter Altspeiseöl...

... 1 Liter Biodiesel.

Das entspricht 3 kg CO₂-Einsparung.

Hochwertige Produkte:
Neben Biodiesel kann aus Altspeiseöl aber auch Kettensägeöl und Industrieseife hergestellt werden.

Ein Infoblatt der Initiative "Rund Geht's". Mehr Infos: www.rundgehts.at
Quellen: Stadt Wien, Stadtbezirke (Bayer Orlitz, Seifenfabrik Strunzmeier, BRF Stausberch 2024, Öllab
Abbildungen: Canva, Foto: Berndt Griebel
Impressum: Initiative Rund Geht's, Herausgeber: ÖRNK, Maro-Auen-Strasse 5, 1010 Wien
Inhaltliche Bearbeitung: taburon Nachhaltige Projekte GmbH / info@rundgehts.at, Juni 2024